

Sonnenschutzsysteme in Deutschland 2023

Schlotterer rückt in die Top 10 vor

Leseprobe aus dem BRANCHENRADAR Sonnenschutzsysteme in Deutschland

Marktanalyse: Die Nachfrage nach außenliegendem Sonnenschutz sinkt im Jahr 2022 um -1,5% geg. VJ auf 3,72 Millionen Stück. Für den Rückgang ist einzig das Bestandsgeschäft verantwortlich. Der Neubau wächst zumindest moderat um +1,3% geg. VJ. Rückgänge gibt es zudem nur beim vertikalen Sonnenschutz, der horizontale Sonnenschutz stagniert auf Vorjahresniveau. Erlösseitig wird die Absatzdelle jedoch von substanziiell steigenden Verkaufspreisen mehr als aufgefüllt. Auf Ebene der Warengruppe erhöht sich der Durchschnittspreis um +9,2% geg. VJ.

Mit den Herausforderungen des Marktes kommen die Anbieter im Jahr 2022 unterschiedlich gut zurecht. Einer der wenigen Produzenten mit wachsender Nachfrage ist Schlotterer, der damit in die Top 10 am Markt vorrückt. Konkret entwickeln sich laut der Marktstudie BRANCHENRADAR Sonnenschutzsysteme in Deutschland 2023 die Anbietermarktanteile wie folgt... [\[mehr in der Studie\]](#)

Marktabgrenzung | Studiendetails

Marktabgrenzung: Außenliegender Sonnenschutz; keine fix gespannten Sonnensegel, Sonnenschirme
Jahrgang: 7.

Erhebungszeitraum: Februar 2023

Umfang: 83 Seiten kommentierte Analyse plus Tabellenband

Lieferbar: sofort

Daten in der Marktstudie Sonnenschutzsysteme

- Absatz | Umsatz | Preis für alle Marktsegmente 2019-2022
- Prognosen für alle Marktsegmente 2023e-2024f
- Analyse der Trends & Treiber
- Anbietermarktanteile Sonnenschutzsysteme total 2019-2022
- Determinanten des Wettbewerbs
- Konjunktureller Rahmen
- Bauwirtschaftliche Gesamtentwicklung
- BONUS: 12 Monate Gratis-Zugang zu BRANCHENRADAR-Online
-> Hauptdaten zu weiteren 100+ Märkten

Einzel ausgewiesene Marktsegmente

Produktgruppen: Außenjalousien/Raffstores | Rollläden | Vertikalmarkisen | Σ Vertikaler Sonnenschutz | Gelenkarmmarkisen | Wintergarten-Beschattung | Sonnensegel | Σ Horizontaler Sonnenschutz

Gebäudetypen: EFH/ZFH | Mehrfamilienhäuser | Nicht-Wohnbau

Regionen: Region Nord | Region NRW | Region Mitte | Region BaWü | Region Bayern | Region Ost

Vertriebswege: Baustoffhandel/DIY | Raumausstatter/Fachhandel | Fensterindustrie | Direktvertrieb

Preis

€ 4.990,- Einzelausgabe (Papierversion)

€ 3.770,- Abo (*Abo-Preis pro Jahr Papierversion)

Alle Preise verstehen sich exkl. USt..

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.